



Amt / Abt.: 20
Az.: 952/F 520.2
Datum: 26.05.2015
Drucksache: 3-018/;1-038/2015
TOP: _____

Vorlage für:
Finanzausschuss
Stadtrat

am: _____
07.07.2015
23.07.2015

öffentliche Sitzung

Betreff:	Sachverhalt in der Anlage
Ergebnis der Jahresrechnung 2014	
Beschluss-Vorschlag:	
Der Finanzausschuss/Stadtrat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.	

einmalig

laufend

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel stehen zur Verfügung

Haushaltsstelle _____

Unterschrift

1. Original-Ausfertigung zurück an federführendes Amt (Kopiervorlage)

Dem
Finanzausschuss / Stadtrat
in öffentlicher Sitzung
vorgelegt

Betreff: Ergebnis der Jahresrechnung 2014

Az: 952/F 520.2

Sachverhalt

A) **Allgemeines**

Nach Art. 102 GO ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen und sodann dem Stadtrat vorzulegen. Die Jahresrechnung 2014 wurde von der Stadtkasse inzwischen erstellt.

B) **Ergebnis der Jahresrechnung**

1. **Verwaltungshaushalt**

a) **Ergebnis**

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 54.668.536,12 EUR (Haushaltsansatz 49.709.035 EUR) ab. Die Aufgliederung auf die verschiedenen Einzelpläne ist aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

b) **Zuführung zum/vom Verwaltungshaushalt**

Aus dem Verwaltungshaushalt wurden 4.296.755,41 EUR (davon für Sonderrücklagen: 70.038,93 EUR) an den Vermögenshaushalt zugeführt. Andererseits mussten 43.629,77 EUR (davon aus Sonderrücklagen: 43.629,77 EUR) vom Vermögenshaushalt zugeführt werden. Das bedeutet eine Verbesserung bei der Zuführung von rd. 4,61 Mio. EUR gegenüber dem Haushaltsansatz. Die Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt von 2.096.768 EUR wurde demnach um rd. 2,13 Mio. EUR überschritten.

c) Erläuterungen

Gegenüber den Ansätzen ergibt sich folgender Vergleich:

Einnahmen	Ansatz EUR	Ergebnis EUR
Grundsteuer A und B	4.262.000	4.439.078
Gewerbsteuer	9.100.000	12.523.744
Beteiligung an der Einkommensteuer	11.500.000	12.113.265
Schlüsselzuweisungen	2.350.000	1.759.924
Sonstige allgemeine Zuweisungen	3.460.000	3.602.204
Gebühren und zweckgebundene Abgaben	4.155.679	4.743.823
Mieten und Pachten	2.397.784	2.520.809
Erstattungen	5.056.636	5.745.626
Zuschüsse	3.198.165	3.306.265
Sonstige	4.228.771	3.913.798
Gesamt	49.709.035	54.668.536
Ausgaben	Ansatz EUR	Ergebnis EUR
Personalausgaben	16.930.385	17.006.120
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7.475.943	7.893.230
Erstattungen und kalkulatorische Kosten	3.784.867	4.105.922
Zuweisungen und Zuschüsse	7.722.940	6.776.590
Zinsausgaben	1.454.031	1.310.474
Gewerbsteuerumlage	1.655.000	2.446.957
Kreisumlage	10.585.000	10.828.587
Sonstige	100.869	4.300.656
Gesamt	49.709.035	54.668.536

Die Verbesserung beruht in erster Linie auf Mehreinnahmen bei den Steuern, die Auswirkungen auf die Steuer- und Umlagekraft und somit auf die Schlüsselzuweisungen und die Kreisumlage im Jahr 2016 haben.

Die Differenz beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand beruht größtenteils auf Mehrausgaben in den Bereichen Museum und Theater, denen Mehreinnahmen gegenüberstehen.

Die Zuschüsse für die Bäder und die LTK fielen geringer als geplant aus. Es wurde stattdessen Eigenkapital gegeben.

Aufgrund der deutlich gestiegenen Gewerbesteuereinnahmen musste auch eine entsprechend höhere Gewerbesteuerumlage an den Staat abgeführt werden.

Die Senkung des Hebesatzes der Kreisumlage durch den Landkreis fiel um einen Punkt geringer aus als von der Stadt eingeplant.

Das Ergebnis bei den sonstigen Ausgaben liegt aufgrund der positiven Entwicklung bei der Zuführung an den Vermögenshaushalt deutlich über dem Ansatz.

d) Reste

Die Kasseneinnahmereste (die Beträge, um die die Soll-Einnahmen höher sind als die Ist-Einnahmen und die in einem späteren Haushaltsjahr bezahlt werden) betragen im Verwaltungshaushalt 576.072,18 EUR, das sind 1,05 % (Vorjahr 2,64 %) des Rechnungsergebnisses.

2. Vermögenshaushalta) Ergebnis

Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 12.378.300,16 EUR (Haushaltsansatz 12.947.499 EUR) ab. Die Aufgliederung auf die verschiedenen Einzelpläne ist aus den Anlagen 3 und 4 ersichtlich.

b) Reste

Die Haushaltsausgabereste (Ausgabenansätze, die in das folgende Jahr übertragen werden) wurden mit OB-Verfügung vom 14.01.2015 in Höhe von 3.811.605,10 EUR auf das Jahr 2015 übertragen. Sie wurden dem Finanzausschuss in der Sitzung vom 03.03.2015 zur Kenntnis gegeben.

Sie setzen sich zusammen aus:

Resten aus Vorjahren	1.234.477,70 EUR
Resten aus 2014	2.577.127,40 EUR

Die größten Positionen sind:

Thierschbrücke	217.574,66 EUR
Max-von-Laue-Straße	209.646,89 EUR
Bahnübergang Langenweg	1.234.274,24 EUR
Hochwasserfreilegung Ach	341.521,66 EUR
Mülldeponie Heuriedwiese	234.771,81 EUR

Ferner wurden Haushaltsausgabereste in Höhe von 266.585,13 EUR in Abgang gestellt. Hierbei handelt es sich um im Jahr 2014 abgeschlossene Maßnahmen, die kostengünstiger durchgeführt werden konnten als ursprünglich eingeplant bzw. um Maßnahmen, auf die verzichtet wurde.

Folgender Haushaltseinnahmerest (Einnahmeansatz, der in das folgende Jahr übertragen wird) wurde gebildet:

Kreditaufnahmen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1.095.000,00 EUR
--	------------------

Die Kasseneinnahmereste betragen im Vermögenshaushalt - 950,97 EUR.

c) Kreditaufnahmen

Die geplante Kreditaufnahme von 1.122.000 EUR wurde nicht realisiert. Es wurde ein Haushaltseinnahmerest in Höhe von 1.095.000 Mio. EUR gebildet. Der Haushaltseinnahmerest aus dem Jahr 2013 in Höhe von 1,3 Mio. EUR wurde in voller Höhe realisiert.

d) Schuldenstand

Der Schuldenstand der Stadt sowie ihrer Regie- und Eigenbetriebe entwickelte sich wie folgt:

	31.12.13 EUR	31.12.14 EUR	31.12.14 EUR/Einw.
Stadt	33.161.437	31.513.941	1.273,96
Senioren- und Pflegeheim Reutin	4.373.805	4.189.447	169,36
Krematorium	1.334.562	1.248.322	50,46
Parkraumbewirtschaftung	408.871	337.936	13,66
Grundstücksmanagement	1.111.034	992.494	40,12
Gebäude- und Energiemanagement	3.870.002	3.716.691	150,25
Summe Regiebetriebe	11.098.274	10.484.890	423,85
Stadtentwässerungswerke	18.082.465	17.870.795	722,43
Bäderbetriebe	1.840.241	1.685.729	68,15
Summe Eigenbetriebe	19.922.706	19.556.524	790,58
Gesamt	64.182.417	61.555.355	2.488,39

Der Landesdurchschnitt kreisangehöriger Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern betrug am 31.12.2013 pro Einwohner 674 EUR. Diese Zahl ist allerdings nur beschränkt aussagefähig, da bei den Gemeinden inzwischen die unterschiedlichsten Auslagerungen von Einrichtungen vorgenommen wurden.

Für den Schuldendienst der Verwaltung mussten

an planmäßigen Tilgungen	2.096.758 EUR
an Zinsen	1.310.474 EUR
insgesamt	3.407.232 EUR

aufgewendet werden.

e) Rücklagen

Entnahmen aus Rücklagen (Haushaltsansatz 5.634.000 EUR) wurden in Höhe von 899.998 EUR erforderlich. Davon betreffen 856.368 EUR die allgemeine Rücklage und 43.630 EUR die Sonderrücklagen.

Andererseits wurden den Rücklagen 70.063 EUR (Haushaltsansatz 90.649 EUR) zugeführt. Davon betreffen 24 EUR die allgemeine Rücklage und 70.039 EUR die Sonderrücklagen.

Der Rücklagenbestand beläuft sich zum 31.12.2014 bei der allgemeinen Rücklage auf 10.859.156 EUR.

Unter Berücksichtigung der 2015 vorgesehenen Rücklagenentnahme sowie der Mindestrücklage verbleiben rd. 3 Mio. EUR.

Dieser Betrag dient der Finanzierung verschiedener Maßnahmen, auf die sich die Stadt bereits festgelegt hat. Beispielsweise seien folgende Maßnahmen genannt: Drehleiter Feuerwehr, RW/GW Ludwig-Kick-Straße, Hochwasserfreilegung, Straßensanierungen sowie Zuschuss an den Regiebetrieb zur Sanierung der Schule Reutin.

Die Mindestrücklage beträgt 503.372 EUR.

Bei den Sonderrücklagen beläuft sich der Rücklagenbestand zum 31.12.14 auf 744.923 EUR.

3. Budgets

Aus der allgemeinen Rücklage sind 2015 2.294.737 EUR zu entnehmen und den Budgets wie folgt gutzuschreiben:

475.836	EUR	Kinder, Jugend, Sport
95.253	EUR	Beschaffungsamt
4.776	EUR	Personalabteilung
254.624	EUR	Stadtkämmerei
286.440	EUR	Liegenschaftsabteilung
32.297	EUR	Zuwendungen, Soziale Stadt
5.302	EUR	Rechtsangelegenheiten
296.118	EUR	Bürger- und Ordnungsamt
445.731	EUR	Kulturamt
43.778	EUR	Volkshochschule
308.816	EUR	Stadtplanung und Bauordnung
42.254	EUR	Hochbau
3.512	EUR	Amt für Tourismus

Beschluss-Vorschlag

Der Finanzausschuss/Stadtrat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.



L a u



Reutin

Inhaltsverzeichnis der Anlagen

Seiten

1	Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung
2	Zusammenstellung der Einzelpläne Verwaltungshaushalt - Einnahmen
3	Zusammenstellung der Einzelpläne Verwaltungshaushalt - Ausgaben
4	Zusammenstellung der Einzelpläne Vermögenshaushalt - Einnahmen
5	Zusammenstellung der Einzelpläne Vermögenshaushalt - Ausgaben
6	Übersicht über größere Einnahmen mit Abweichungen über 10.000 EUR im Verwaltungshaushalt
7	Einrichtungen und Kostendeckung
8	Größere Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Vermögenshaushalt Schaubilder:
9	Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts
10	Einnahmen des Verwaltungshaushalts
11	Ausgaben des Verwaltungshaushalts
12	Einnahmen des Vermögenshaushalts
13	Ausgaben des Vermögenshaushalts
14, 15	Ansätze und Rechnungsergebnisse Verwaltungshaushalt 2005 - 2014
16, 17	Ansätze und Rechnungsergebnisse Vermögenshaushalt 2005 - 2014
18, 19	Zuführung zum/vom Vermögenshaushalt 2005 - 2014
20, 21	Gewerbesteuer 2005 - 2014
22, 23	Einkommensteuerbeteiligung 2005 - 2014
24, 25	Spielbankeinnahmen 2005 - 2014
26, 27	Kreisumlage 2005 - 2014
28 - 36	Schuldennachweis 2004 - 2014
37 - 39	Rücklagen 2004 – 2014
40	Gegenüberstellung Schulden und Rücklagen
41	Maßnahmen, die sich über mehrere Haushaltsjahre erstrecken

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für

Gemeinde 0 Stadt Lindau (B)

Seite 1
 HH.-Jahr 2014
 Datum 07.05.15
 Uhrzeit 16:46:22

	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamthaushalt EUR
Einnahmen			
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	54.686.999,53	12.583.300,16	67.270.299,69
+ neue Haushaltseinnahmereste		1.095.000,00	1.095.000,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste		1.300.000,00	1.300.000,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	18.463,41	0,00	18.463,41
Summe bereinigter Solleinnahmen	54.668.536,12	12.378.300,16	67.046.836,28
Ausgaben			
Sollausgaben (= Anordnungssoll)	54.668.536,12	10.067.757,89	64.736.294,01
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	2.577.127,40	2.577.127,40
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	266.585,13	266.585,13
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigter Sollausgaben	54.668.536,12	12.378.300,16	67.046.836,28
Unterschied			
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen ./. bereinigte Sollausgaben			
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:			
Zuführung vom VwH zum VmH		4.226.716,48	
Zuführung vom VmH zum VwH		0,00	
Zuführung zur allgemeinen Rücklage		23,97	
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		856.367,92	

Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne des Verwaltungshaushalts

Anlage 1

Einnahmen

Einzelplan		Haushaltsansatz EUR	Rechnungsergebnis EUR	Differenz EUR
0	Allgemeine Verwaltung	979.235	929.325	-49.910
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	674.630	683.716	9.086
2	Schulen	485.502	785.512	300.010
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	741.223	1.085.181	343.958
4	Soziale Sicherheit	2.988.238	2.995.433	7.195
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.500.132	1.556.897	56.765
6	Bau-, Wohnungswesen, Verkehr	912.672	1.250.016	337.344
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	5.012.220	5.458.772	446.552
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	3.016.983	3.185.604	168.621
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	33.398.200	36.738.080	3.339.880
	Summe	49.709.035	54.668.536	4.959.501

Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne des Verwaltungshaushalts

Anlage 2

Ausgaben

Einzelplan		Haushaltsansatz EUR	Rechnungsergebnis EUR	Differenz EUR
0	Allgemeine Verwaltung	5.430.966	5.647.523	216.557
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.096.866	2.087.743	-9.123
2	Schulen	2.748.271	2.614.040	-134.231
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.322.581	3.678.630	356.049
4	Soziale Sicherheit	5.924.704	5.586.642	-338.062
5	Gesundheit, Sport, Erholung	4.076.950	3.524.712	-552.238
6	Bau-, Wohnungswesen, Verkehr	6.138.350	6.391.791	253.441
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	5.768.187	5.858.276	90.089
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	503.009	466.445	-36.564
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	13.699.151	18.812.734	5.113.583
	Summe	49.709.035	54.668.536	4.959.501

ω

Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne des Vermögenshaushalts

Anlage 3

Einnahmen

Einzelplan	Haushaltsansatz EUR	Rechnungsergebnis EUR	Differenz EUR
0 Allgemeine Verwaltung	0	0	0
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	52.350	87.250	34.900
2 Schulen	0	0	0
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	20.571	20.571
4 Soziale Sicherheit	1.649.500	1.695.011	45.511
5 Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0
6 Bau-, Wohnungswesen, Verkehr	1.314.000	301.623	-1.012.377
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	935.000	165.081	-769.919
8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	529	2.161.567	2.161.038
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	8.996.120	7.947.197	-1.048.923
Summe	12.947.499	12.378.300	-569.199

Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne des Vermögenshaushalts

Anlage 4

Ausgaben

Einzelplan	Haushaltsansatz EUR	Rechnungsergebnis EUR	Differenz EUR
0 Allgemeine Verwaltung	164.000	155.257	-8.743
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	169.600	169.370	-230
2 Schulen	289.745	404.659	114.914
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	254.200	290.214	36.014
4 Soziale Sicherheit	511.885	536.922	25.037
5 Gesundheit, Sport, Erholung	257.820	860.342	602.522
6 Bau-, Wohnungswesen, Verkehr	3.058.500	2.943.701	-114.799
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.376.500	667.188	-709.312
8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	1.460.929	1.873.128	412.199
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	5.404.320	4.477.519	-926.801
Summe	12.947.499	12.378.300	-569.199

Übersicht über größere Einnahmen mit Abweichungen über 10.000 EUR im Verwaltungshaushalt

Haushaltsstellenbezeichnung	Haushaltsansatz EUR	Rechnungsergebnis EUR	Differenz EUR
Pass- und Ausweisgebühren	160.530	128.151	-32.379
Kostenbeteiligung Sachaufwand	123.500	414.841	291.341
Eintrittsgelder Stadtmuseum	144.600	339.713	195.113
Theater- und Konzertveranstaltungen	205.000	247.365	42.365
VHS Kursgebühren	210.000	195.017	-14.983
Staatzuschuss Kinderbetreuung	2.029.208	2.077.067	47.859
Kommunale Kindergärten, Nutzungsentgelt	225.000	214.984	-10.016
BayKiBiG Zuschüsse für städt. Kitas	540.554	486.947	-53.607
Sondernutzungsgebühren	100.000	114.006	14.006
Zuweisung aus Kfz-Steuer	158.000	202.300	44.300
Friedhofsgebühren	400.000	386.704	-13.296
Erstattung Personalkosten Krematoriumn	108.100	119.125	11.025
Fremdenverkehrsbeitrag	800.000	904.160	104.160
Kurbeitrag	700.000	764.278	64.278
Konzessionsabgabe	1.072.000	1.118.724	46.724
Mieten und Pachten	1.200.000	1.306.300	106.300
Pachtzinsen, Platzgelder	155.500	169.986	14.486
Grundsteuer A und B	4.262.000	4.439.078	177.078
Gewerbesteuer	9.100.000	12.523.744	3.423.744
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.500.000	12.113.265	613.265
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.300.000	1.289.105	-10.895
Zweitwohnungssteuer	350.000	384.730	34.730
Einkommensteuerersatz	950.000	1.012.291	62.291
Bußgelder und Verwarnungen KGÜ	110.000	83.413	-26.587
Schlüsselzuweisungen	2.350.000	1.759.924	-590.076
Grunderwerbsteuerzuweisung	1.200.000	1.225.329	25.329
Anteil an der Spielbankabgabe	900.000	956.202	56.202
Zuführung vom Vermögenshaushalt	405.000	0	-405.000
Summe	40.758.992	44.976.749	4.217.757

Einrichtungen und Kostendeckung

	laufende Ausgaben gesamt EUR	laufende Einnahmen gesamt EUR	Deckungsquote %
Stadtmuseum	689.802	506.396	73,41
Stadttheater	927.532 *)	311.910	33,63
Volkhochschule	479.918	233.386	48,63
Stadtbücherei	329.778	30.046	9,11
Kommunale Kindergärten	959.790 *)	723.395	75,37
Abfallbeseitigung (ohne Einnahmen für Leistungen Steueramt)	226.555	45.214	19,96
Märkte	119.460	65.539	54,86
Bestattungswesen	531.801 *)	440.962	82,92

*) = mit kalkulatorischen Kosten

Größere Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

	Ist EUR
Verbesserungen Stadttheater	116.088
Zuschüsse an Kindergärten	189.990
Kindergarten St. Ludwig	864.051
Hingabe von Eigenkapital Bäder	657.000
Bewegliches Vermögen Stadtgärtnerei	132.329
Allgemeiner Straßenbau	465.466
Alter Schulplatz	248.868
Hintere Fischergasse	121.562
Bahnübergang Langenweg	251.227
Brückensanierungen/-erneuerungen	184.899
Hochwasserfreilegung Ach	607.853
Zuschuss an Regiebetriebe	1.640.000
Mietgebäude	266.943

Einnahmen d. Verwaltungshaushalts (in T€)

Steuern und Zuweisungen	36.277
Gebühren und ähnl. Entgelte	4.744
Einnahmen aus Mieten u.ä.	2.851
Erstattungen	5.746
Zuweisungen, Zuschüsse f. laufende Zwecke	3.306
Konzessionsabgaben, Gewinnanteile, Zinsen	1.234
Sonstige Finanzeinnahmen	511
Summe	54.669

Ausgaben d. Verwaltungshaushalts (in T€)

Personalausgaben	17.006
Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7.893
Erstattungen von Ausgaben, kalkulatorische Kosten	4.106
Zuweisungen und Zuschüsse	6.777
Sonstige Finanzausgaben	1.314
Kreisumlage	10.829
Gewerbesteuerumlage	2.447
Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.297
Summe	54.669

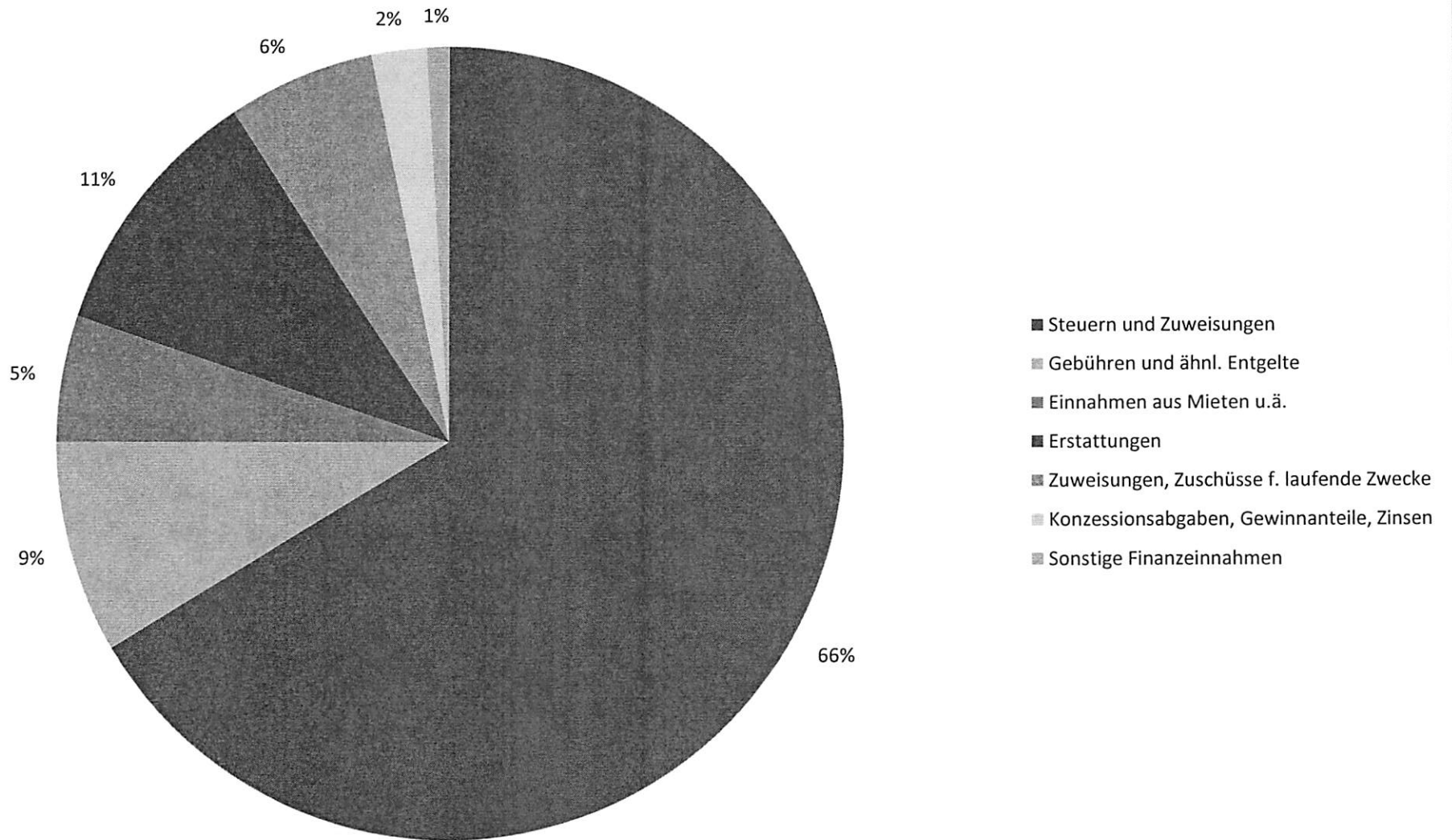
Einnahmen d. Vermögenshaushalts (in T€)

Veräußerung von Anlagevermögen	2.175
Rückflüsse von Darlehen	979
Kreditaufnahmen (incl. Umschuldung)	2.625
Zuschüsse	1.371
Entnahme aus Rücklagen	900
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.297
Sonstige	31
Summe	12.378

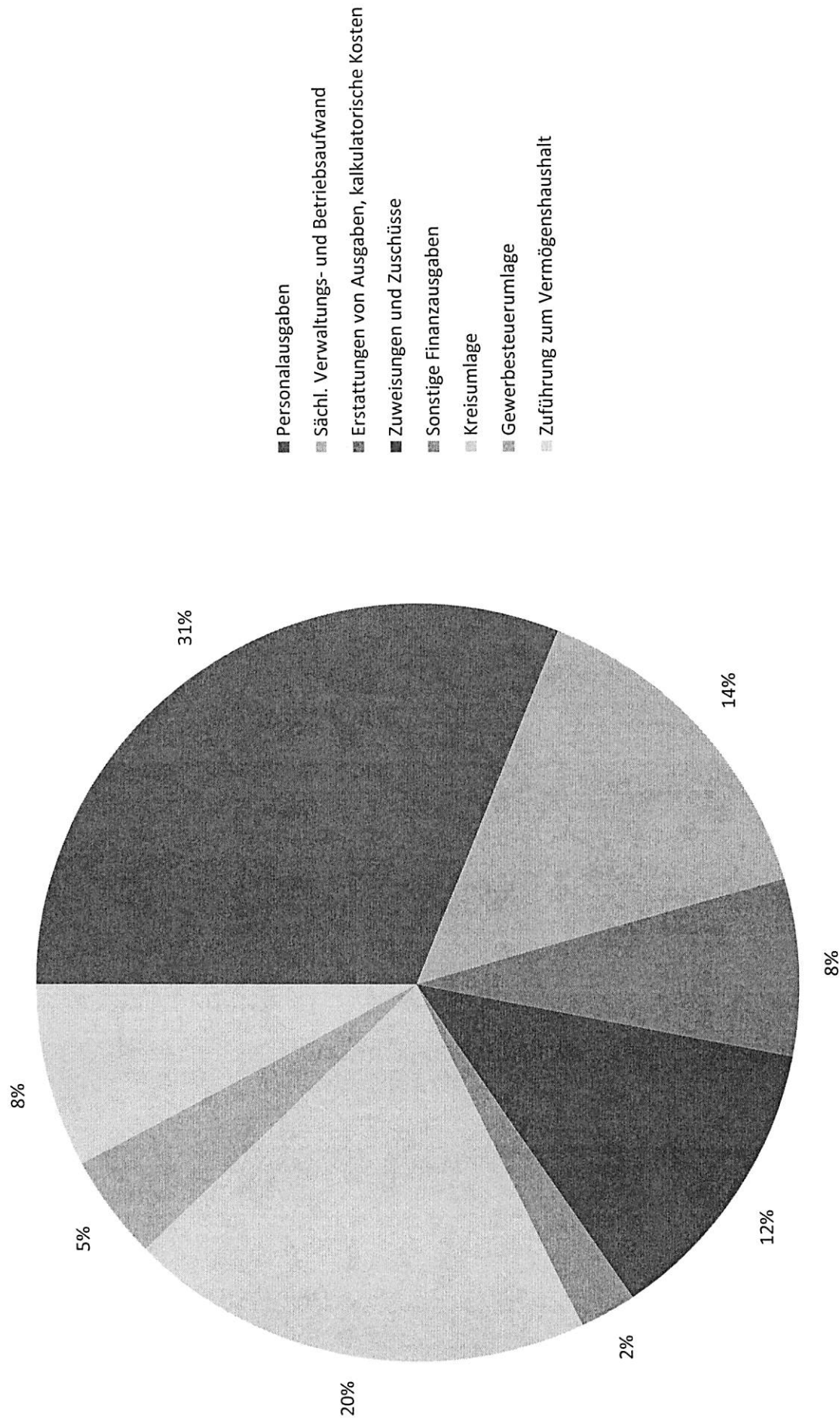
Ausgaben d. Vermögenshaushalts (in T€)

Baumaßnahmen	4.429
Tilgungen (incl. Umschuldung)	4.477
Vermögenserwerb	1.473
Sonstige	114
Zuweisungen und Zuschüsse	1.885
Summe	12.378

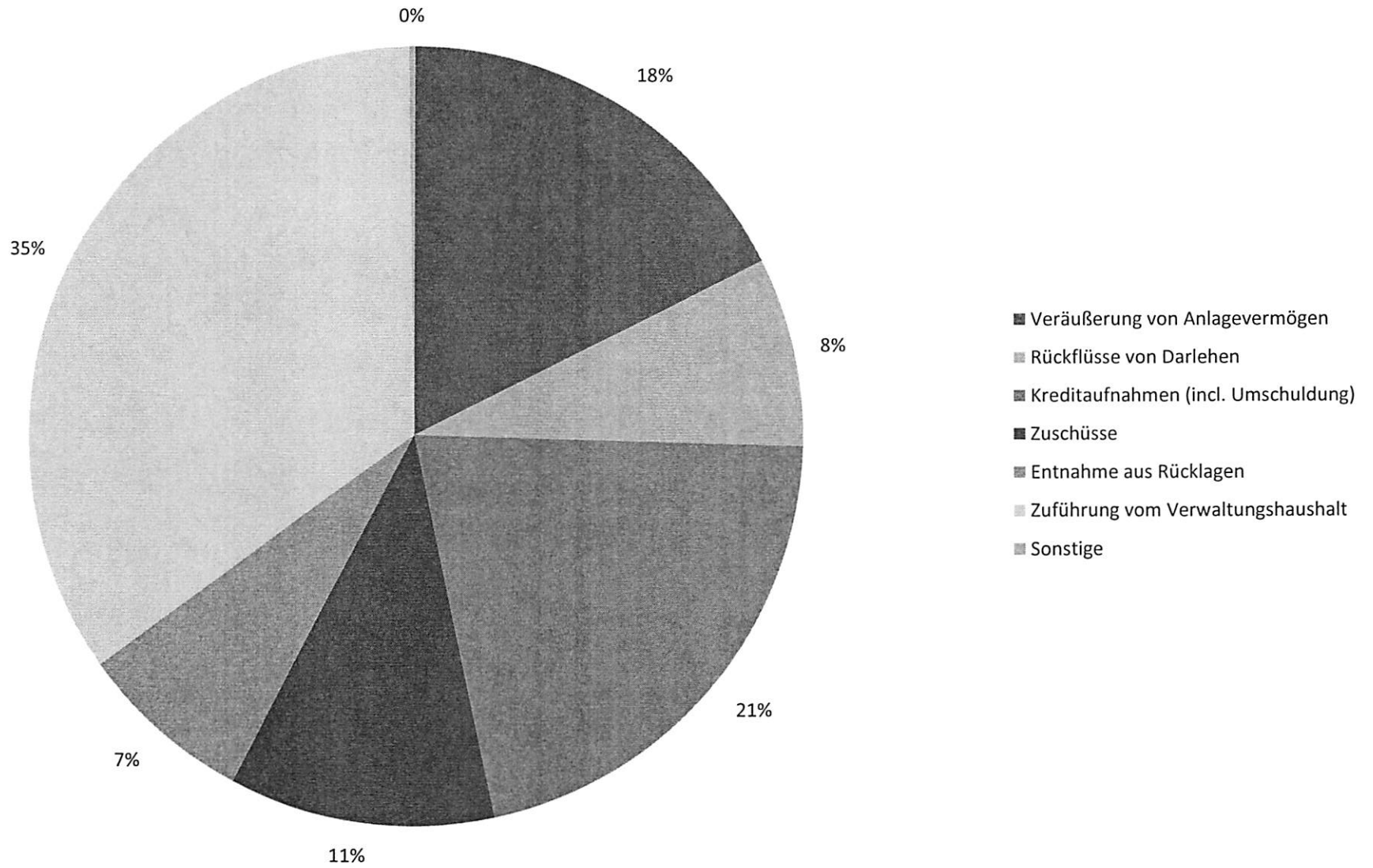
Einnahmen des Verwaltungshaushalts



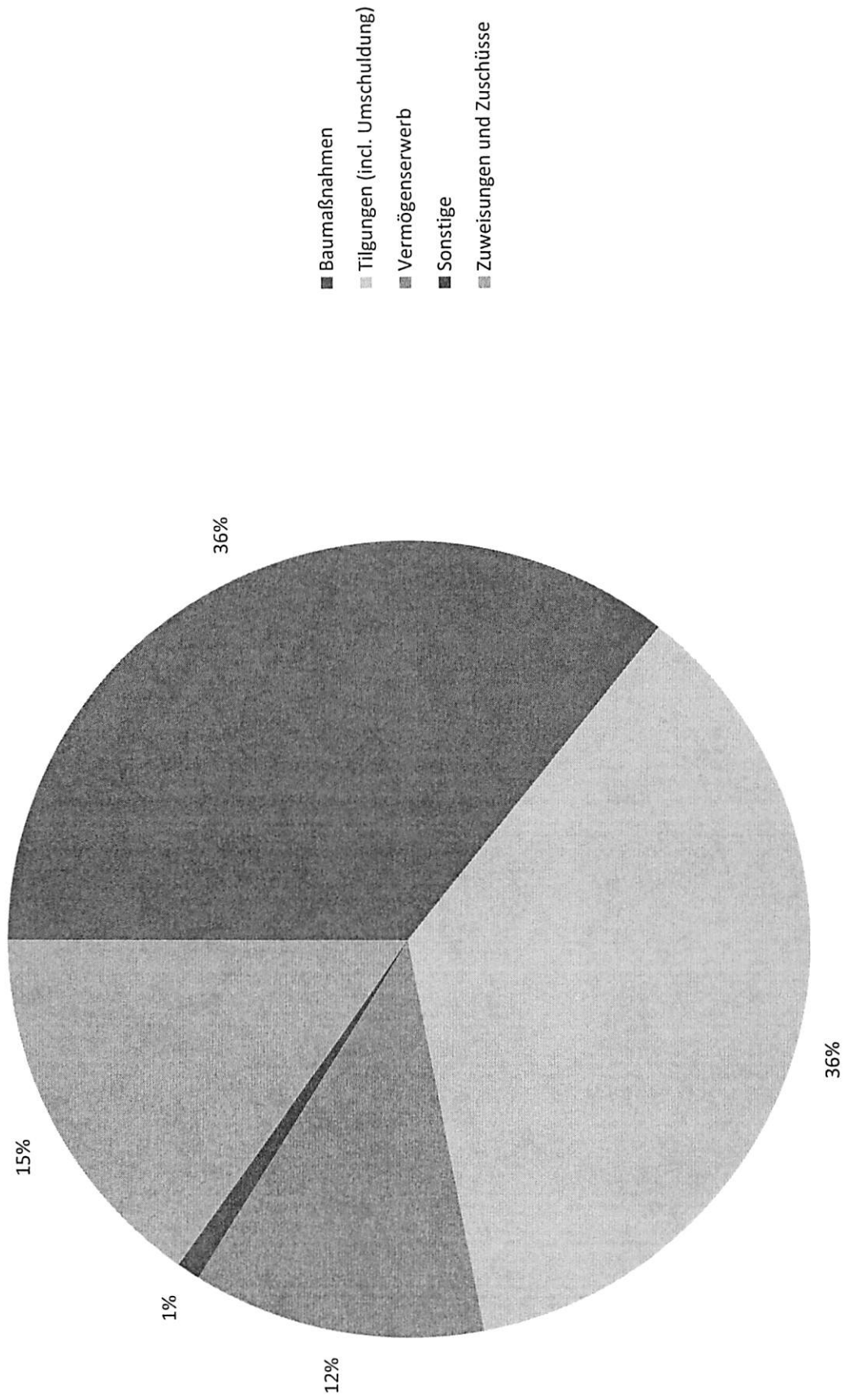
Ausgaben des Verwaltungshaushalts



Einnahmen des Vermögenshaushalts



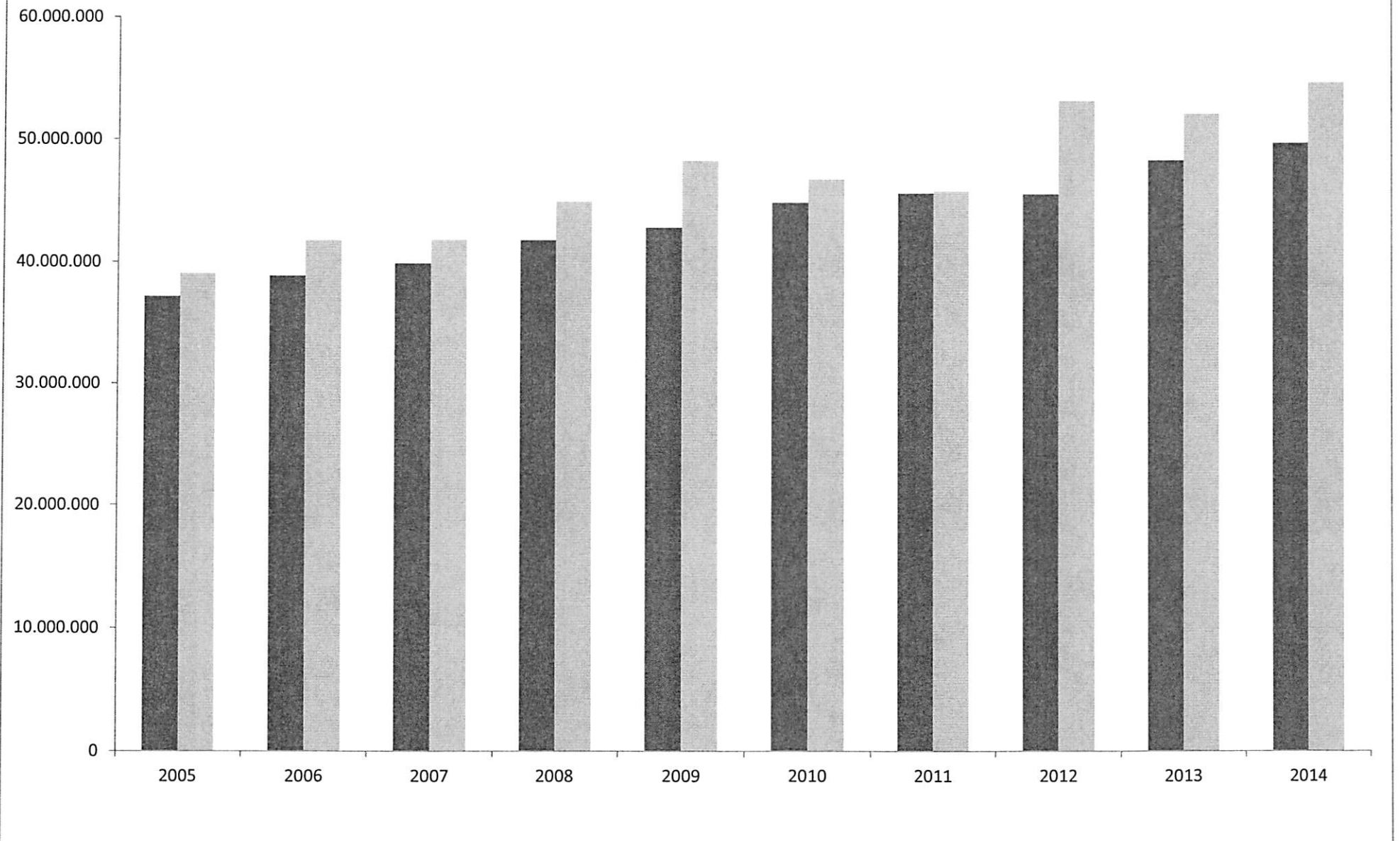
Ausgaben des Vermögenshaushalts



Verwaltungshaushalt

Jahr	Ansätze	Rechnungsergebnis
	EUR	EUR
2005	37.202.445	39.093.010
2006	38.895.862	41.808.751
2007	39.901.968	41.828.333
2008	41.811.645	44.955.208
2009	42.815.334	48.277.828
2010	44.868.728	46.745.642
2011	45.600.123	45.756.791
2012	45.548.868	53.136.430
2013	48.286.649	52.118.277
2014	49.709.035	54.668.536

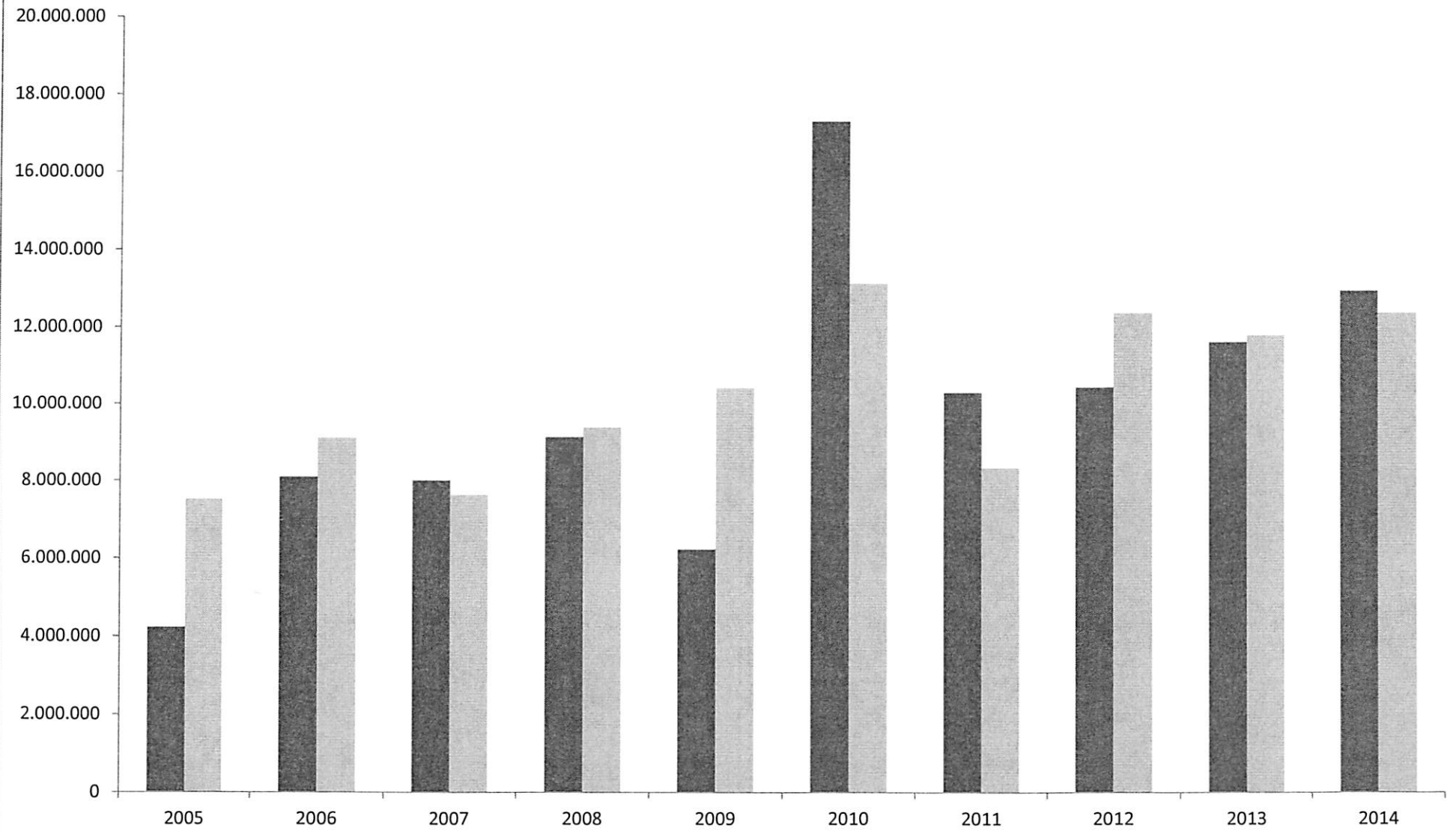
Verwaltungshaushalt (Ansätze schwarz, Rechnungsergebnis grau)



Vermögenshaushalt

Jahr	Ansätze	Rechnungsergebnis
	EUR	EUR
2005	4.226.668	7.523.497
2006	8.096.123	9.114.825
2007	8.004.449	7.638.950
2008	9.137.361	9.392.435
2009	6.229.329	10.426.463
2010	17.311.983	13.141.266
2011	10.296.596	8.337.156
2012	10.444.189	12.383.082
2013	11.623.614	11.789.253
2014	12.947.499	12.378.300

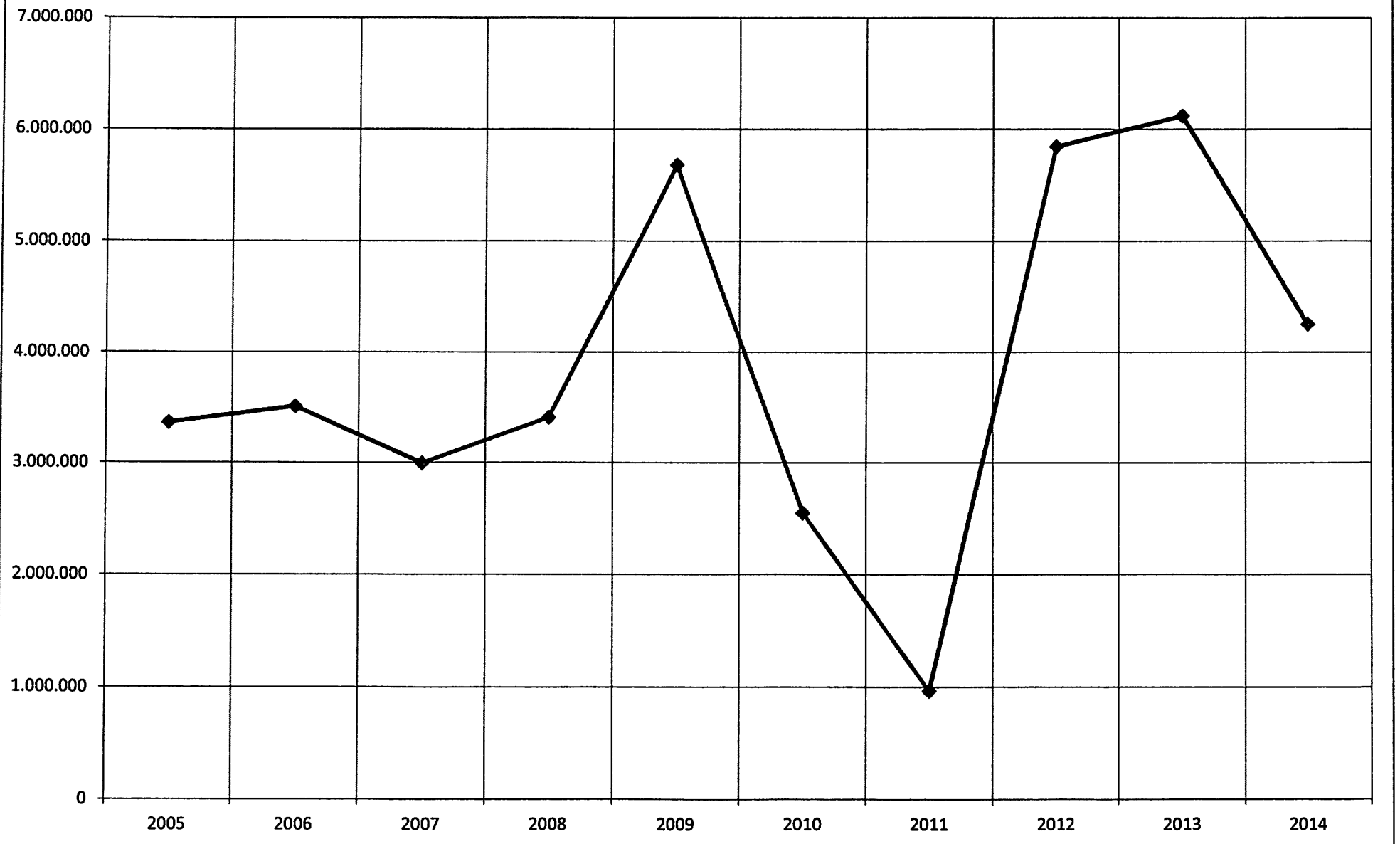
Vermögenshaushalt (Ansätze schwarz, Rechnungsergebnis grau)



Zuführung zum/vom Vermögenshaushalt

Jahr	Ergebnis
	EUR
2005	3.361.121
2006	3.506.496
2007	2.993.364
2008	3.407.145
2009	5.677.967
2010	2.545.810
2011	963.888
2012	5.843.365
2013	6.117.053
2014	4.253.126

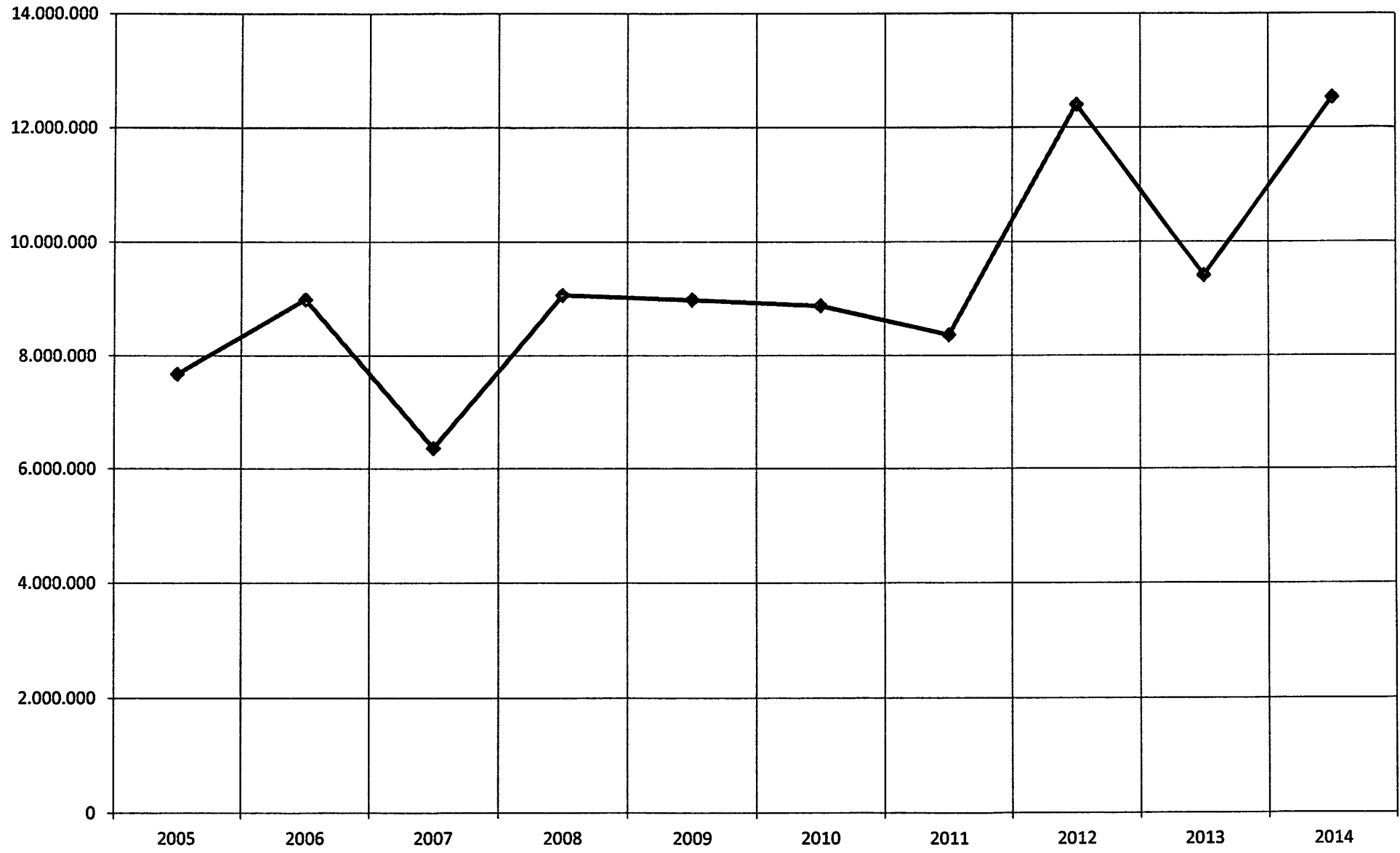
Zuführung zum/vom Vermögenshaushalt



Gewerbsteuer

Jahr	Ergebnis EUR	Differenz	
		EUR	%
2005	7.670.831	-115.238	-1,48
2006	8.992.925	1.322.094	17,24
2007	6.359.617	-2.633.308	-29,28
2008	9.065.587	2.705.970	42,55
2009	8.982.148	-83.439	-0,92
2010	8.877.454	-104.694	-1,17
2011	8.363.003	-514.451	-5,80
2012	12.398.887	4.035.884	48,26
2013	9.413.624	-2.985.263	-24,08
2014	12.523.744	3.110.120	33,04

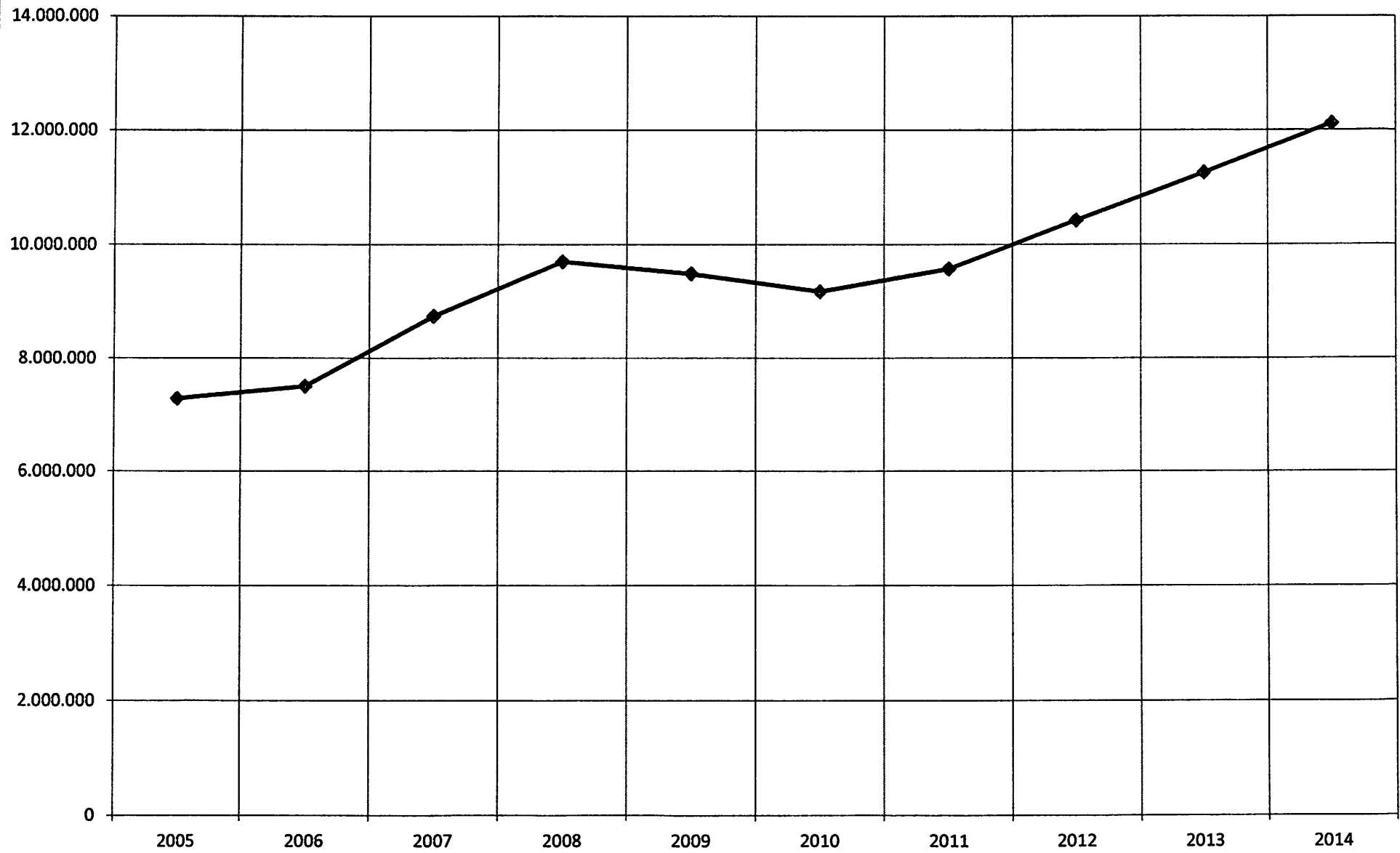
Gewerbsteuer



Einkommensteuerbeteiligung

Jahr	Ergebnis EUR	Differenz	
		EUR	%
2005	7.281.284	52.568	0,73
2006	7.499.313	218.029	2,99
2007	8.739.562	1.240.249	16,54
2008	9.698.866	959.304	10,98
2009	9.485.366	-213.500	-2,20
2010	9.174.672	-310.694	-3,28
2011	9.569.934	395.262	4,31
2012	10.421.181	851.247	8,90
2013	11.252.930	831.749	7,98
2014	12.113.265	860.335	7,65

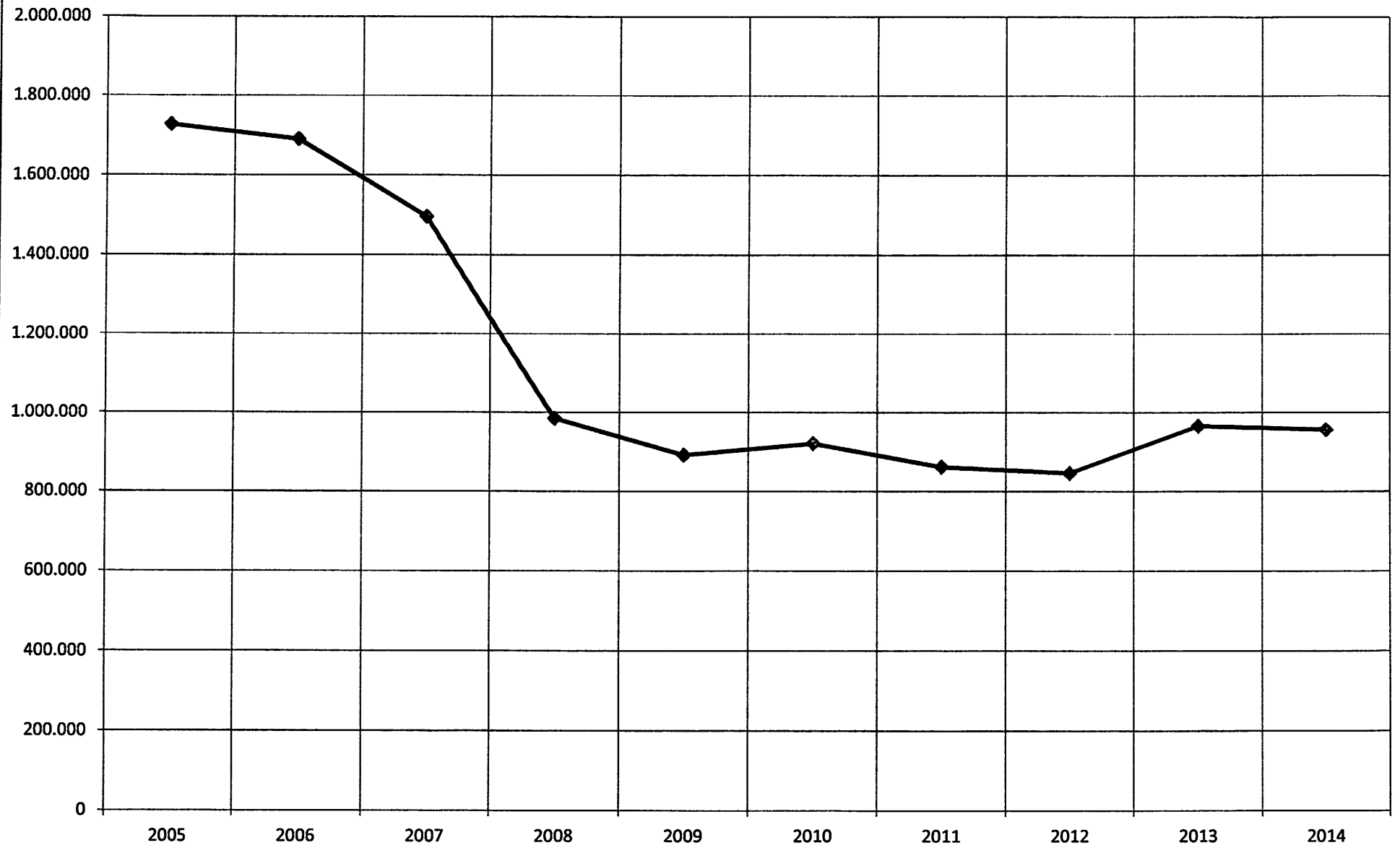
Einkommensteuerbeteiligung



Anteil an der Spielbankabgabe

Jahr	Ergebnis	Differenz	
	EUR	EUR	%
2005	1.727.832	-55.182	-3,09
2006	1.690.452	-37.380	-2,16
2007	1.495.801	-194.651	-11,51
2008	984.557	-511.244	-34,18
2009	891.379	-93.178	-9,46
2010	921.163	29.784	3,34
2011	861.614	-59.549	-6,46
2012	845.944	-15.670	-1,82
2013	965.611	119.667	14,15
2014	956.202	-9.409	-0,97

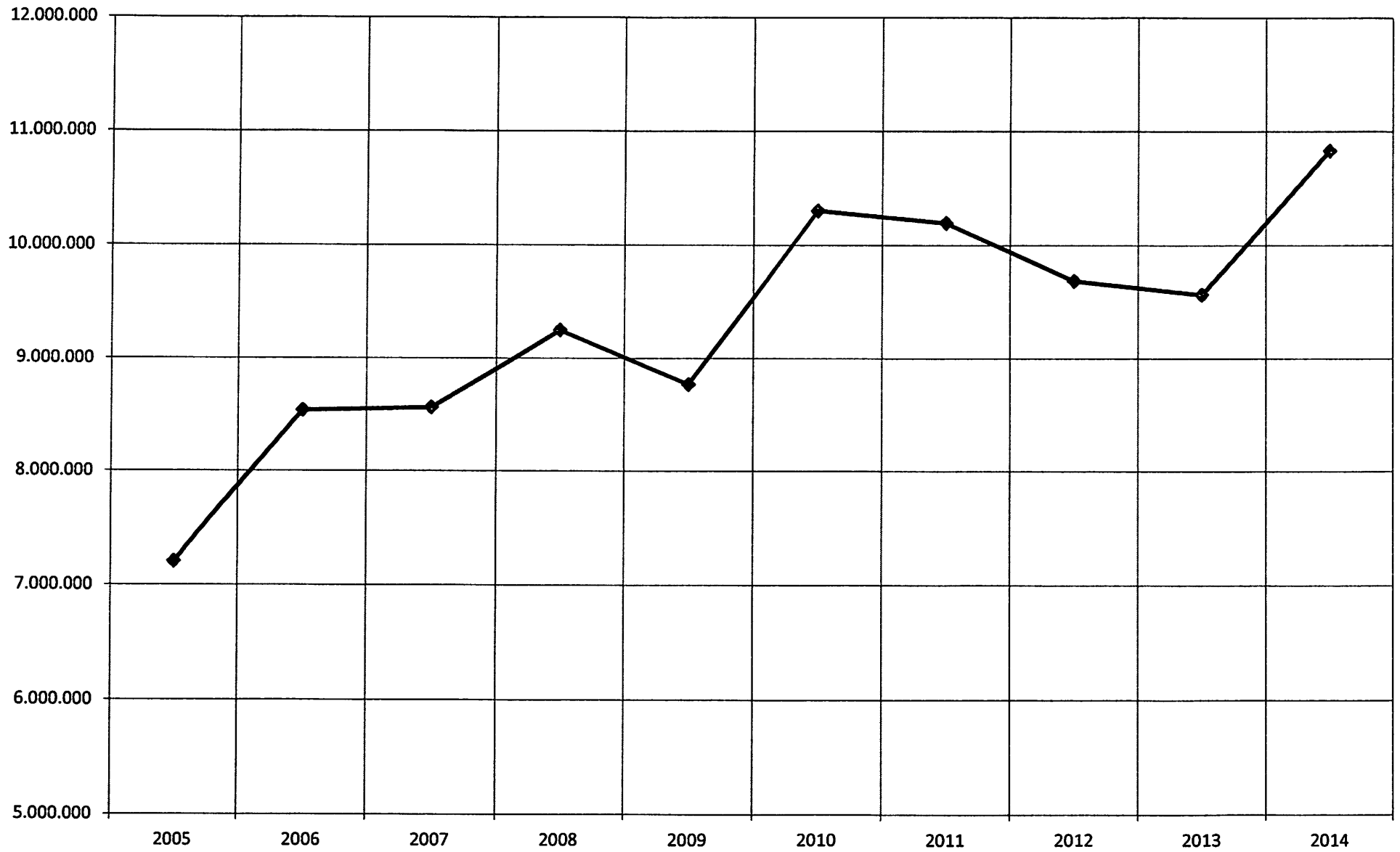
Anteil an der Spielbankabgabe



Kreisumlage

Jahr	Ergebnis	Differenz		Hebesatz
		EUR	%	
2005	7.203.373	-230.176	-3,10	49,50
2006	8.536.439	1.333.066	18,51	49,50
2007	8.560.265	23.826	0,28	50,50
2008	9.249.408	689.143	8,05	49,00
2009	8.768.157	-481.251	-5,20	48,00
2010	10.302.164	1.534.007	17,50	48,00
2011	10.195.714	-106.450	-1,03	49,50
2012	9.687.127	-508.587	-4,99	49,50
2013	9.565.080	-122.047	-1,26	47,00
2014	10.828.587	1.263.507	13,21	44,00

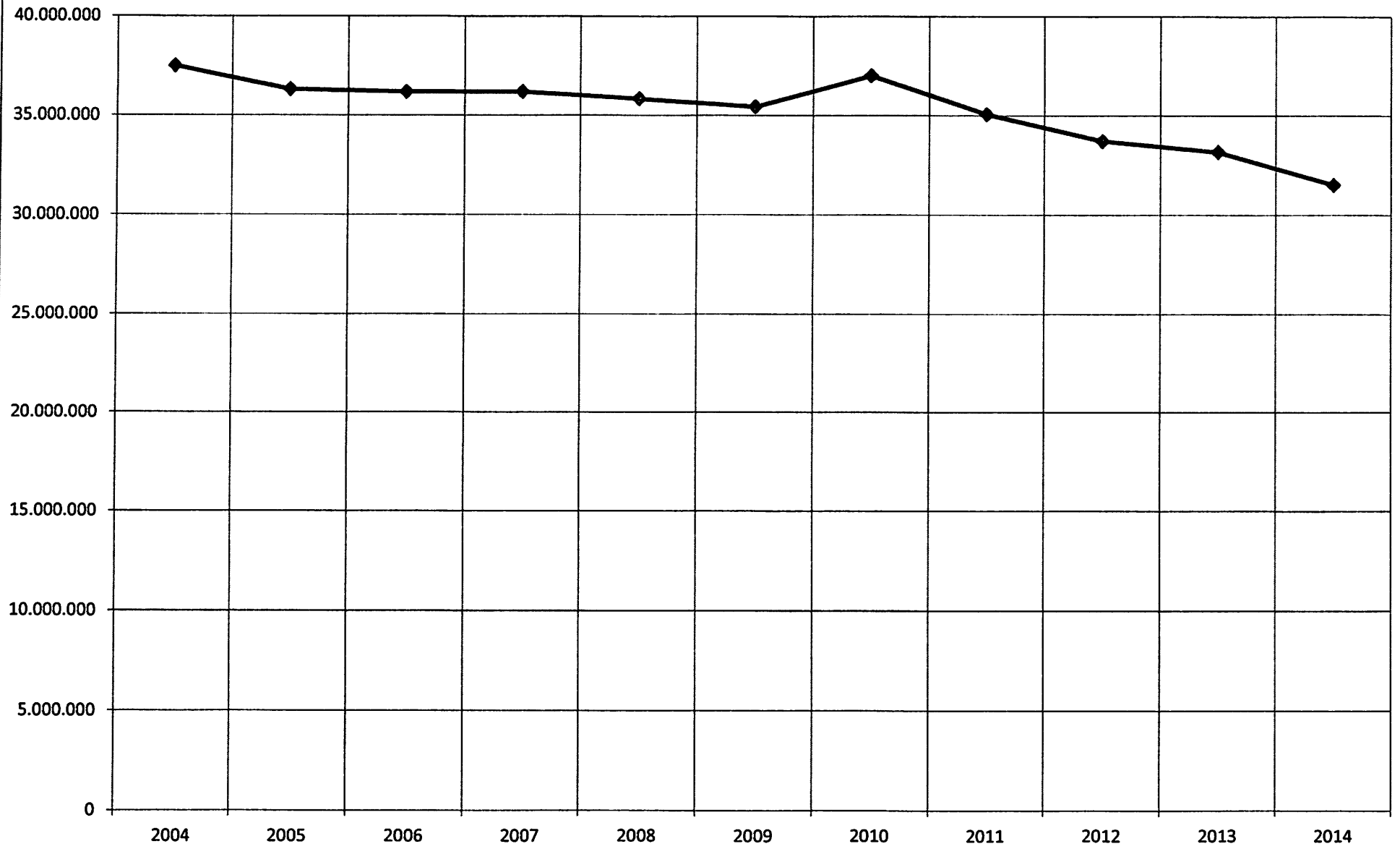
Kreisumlage



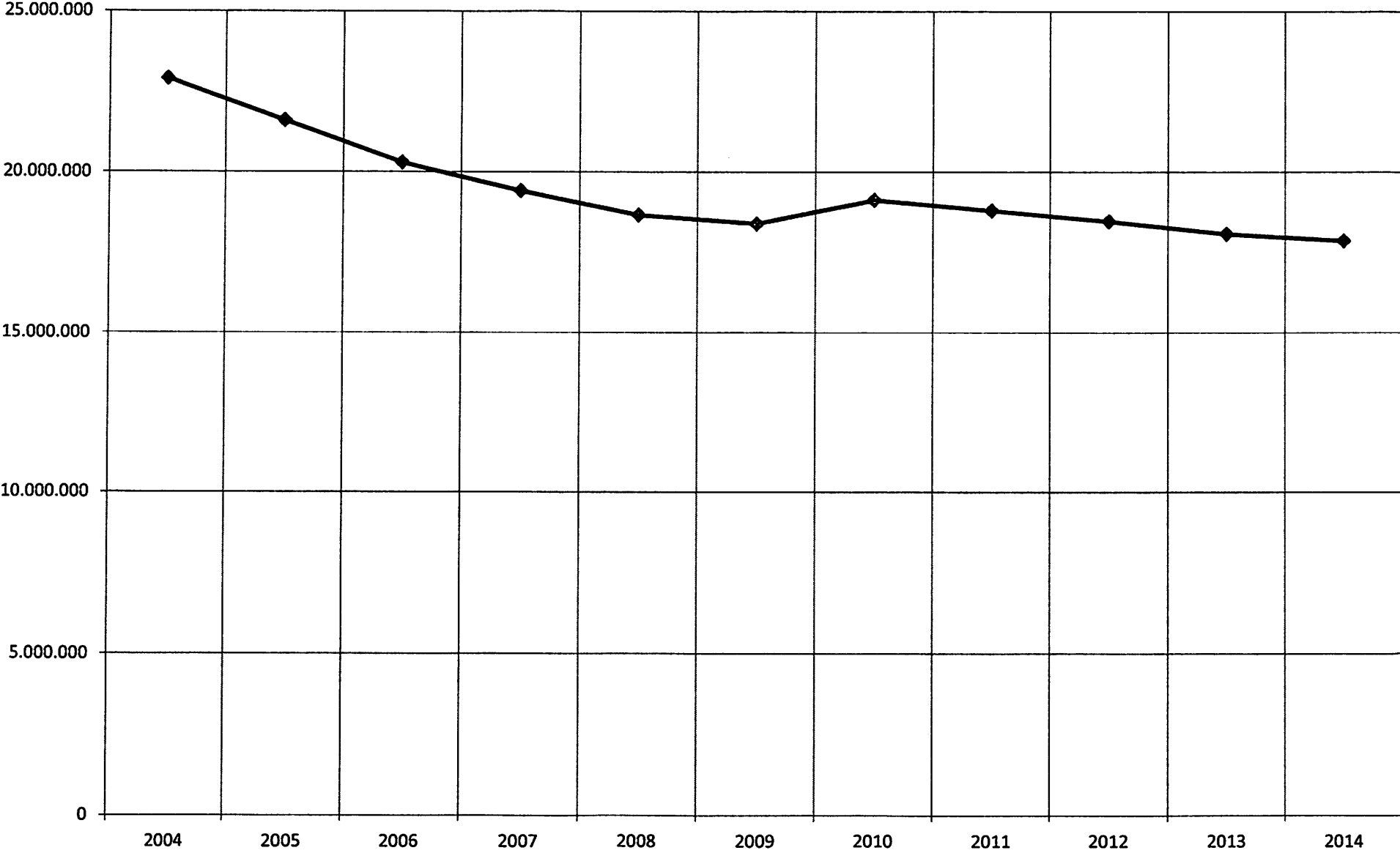
Schuldennachweis

Jahr	Stadt	Stadtentwässerung	Bäderbetriebe	Senioren- und Pflegeheim	Krematorium	Parkraumbewirtschaftung	Grundstücksmanagement	Gebäude- u. Energiemanagement
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
31.12.04	37.486.988	22.907.795	1.507.277	3.659.758	1.668.608	2.164.786		
31.12.05	36.302.792	21.598.203	1.454.230	3.861.645	1.594.844	1.924.483		
31.12.06	36.175.775	20.288.343	1.397.725	5.030.110	1.519.534	1.715.295		
31.12.07	36.186.431	19.412.046	1.337.536	4.968.013	1.442.609	1.506.107		
31.12.08	35.828.182	18.666.588	1.273.421	4.931.359	1.363.986	1.296.919		
31.12.09	35.429.023	18.395.401	1.205.122	4.831.838	1.478.586	1.279.996		
31.12.10	36.999.802	19.132.978	1.938.562	4.727.704	1.580.225	878.829	1.446.808	855.000
31.12.11	35.057.357	18.804.838	1.810.682	4.618.721	1.500.413	671.738	1.338.096	831.640
31.12.12	33.712.818	18.474.988	1.759.658	4.504.644	1.418.558	498.556	1.226.202	807.533
31.12.13	33.161.437	18.082.465	1.840.241	4.373.805	1.334.562	408.871	1.111.034	3.870.002
31.12.14	31.513.941	17.870.795	1.685.729	4.189.447	1.248.322	337.936	992.494	3.716.691

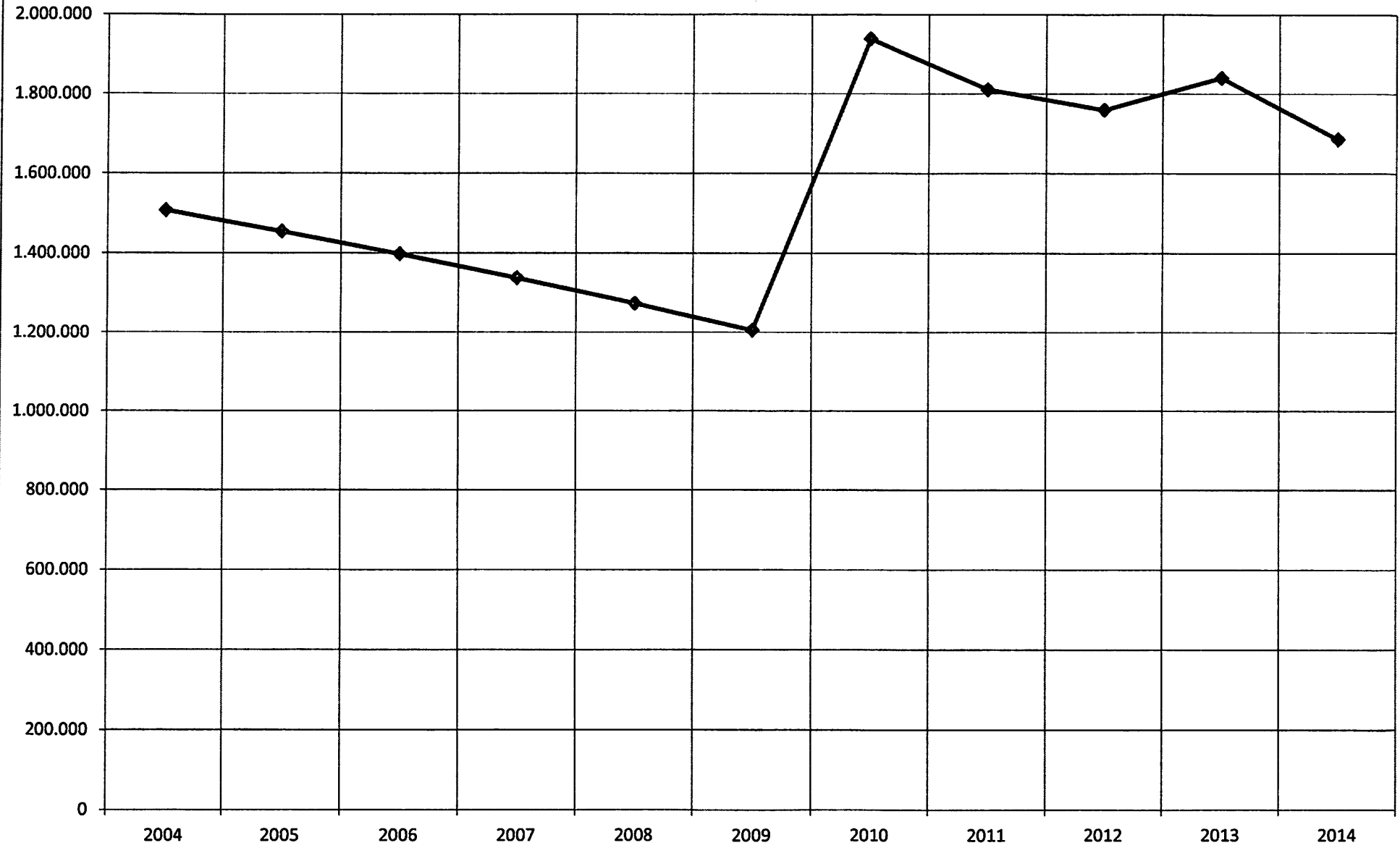
Schuldennachweis Stadt



Schuldennachweis Stadtentwässerungswerke



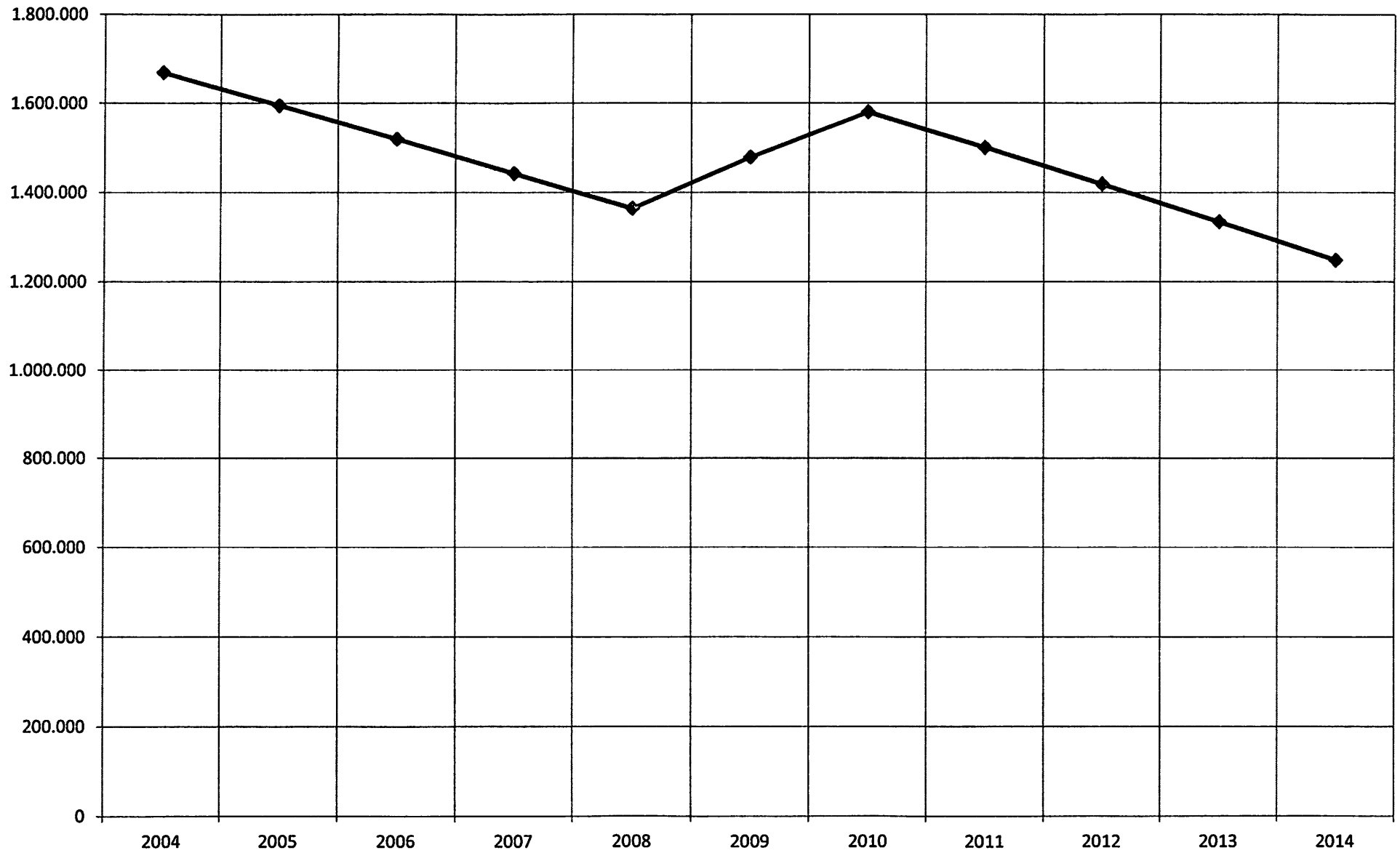
Schuldennachweis Bäderbetriebe



Schuldennachweis Senioren- und Pflegeheim



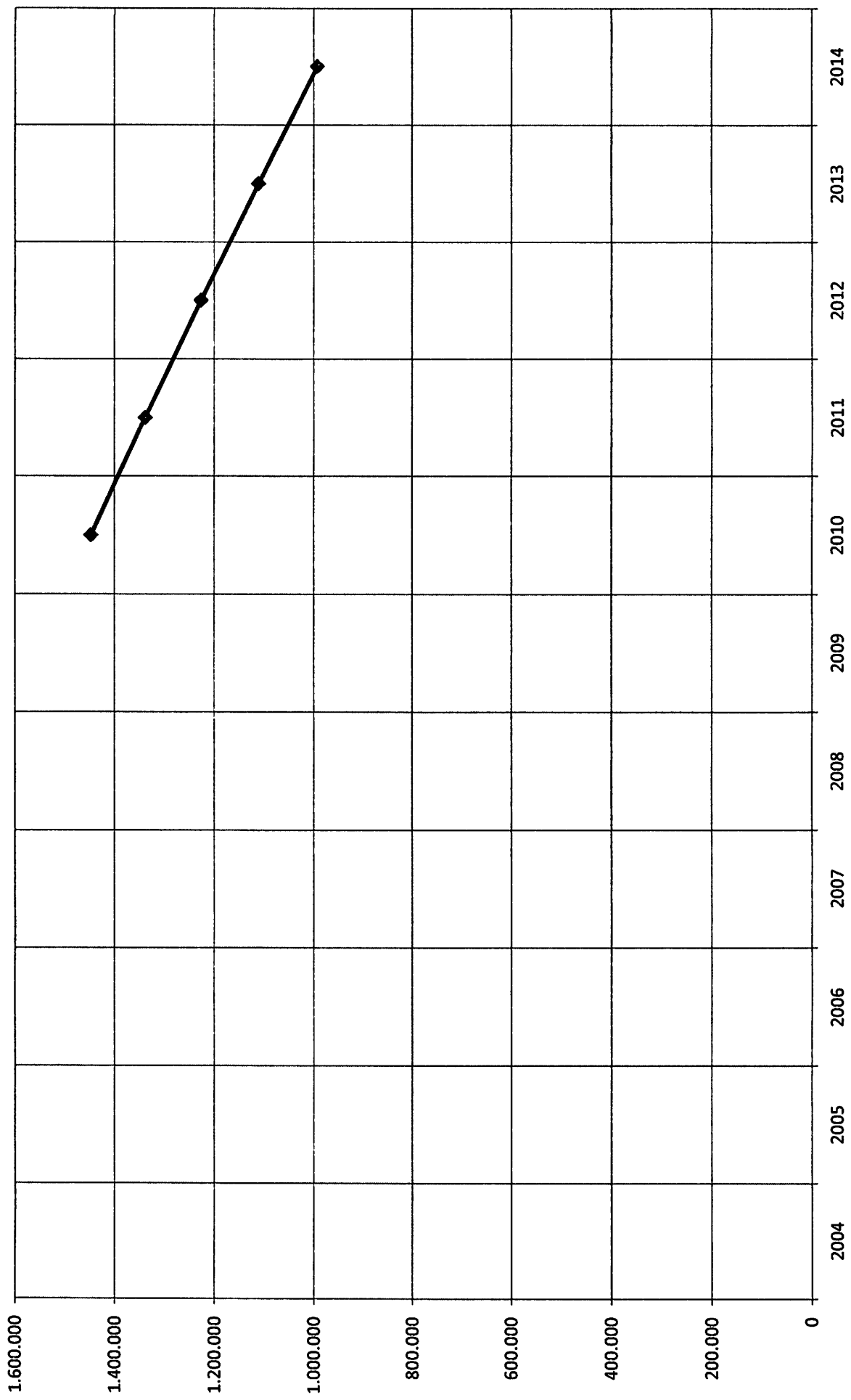
Schuldennachweis Krematorium



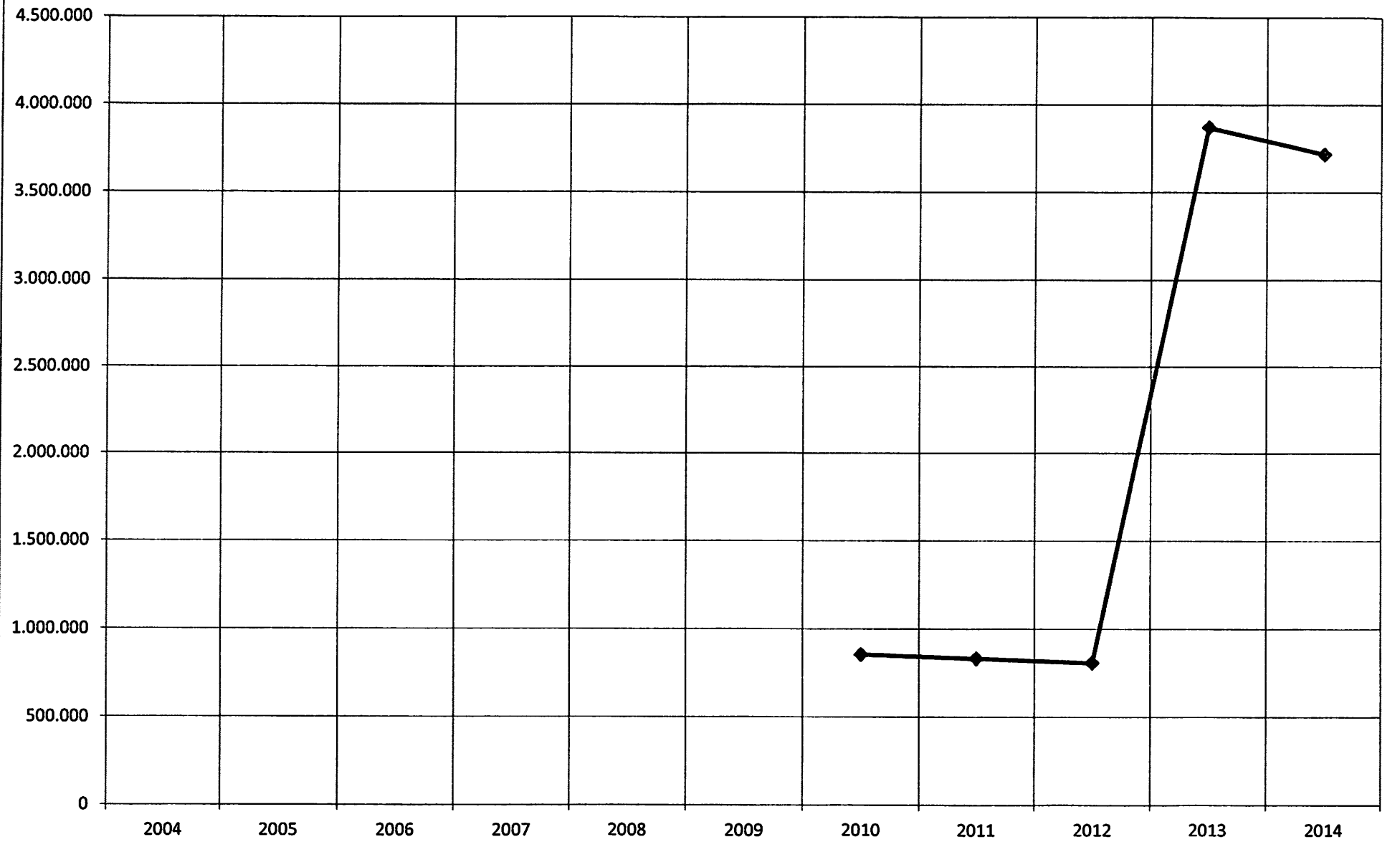
Schuldennachweis Parkraumbewirtschaftung



Schuldennachweis Grundstücksmanagement



Schuldennachweis Gebäude- und Energiemanagement

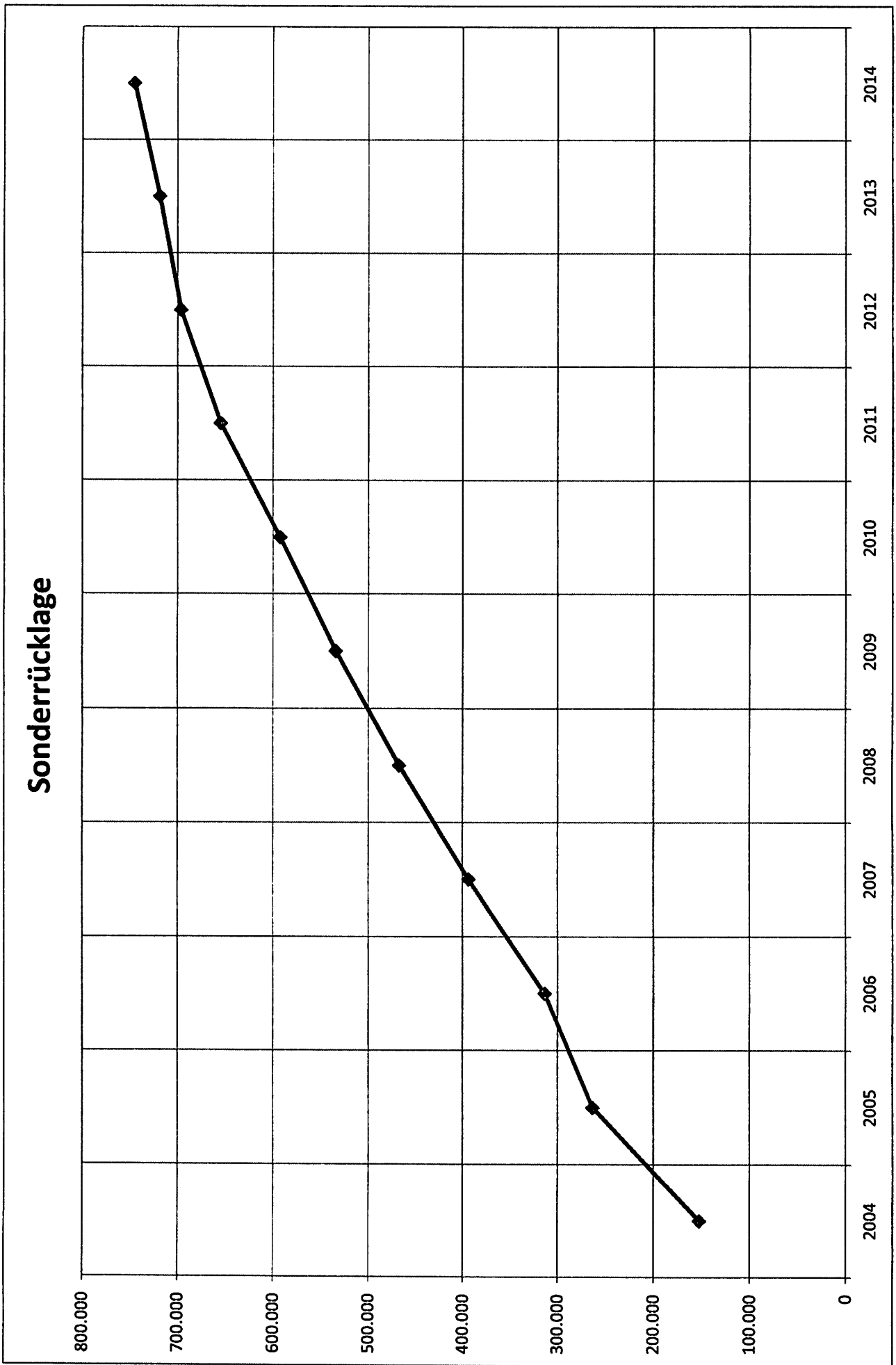


Rücklagen

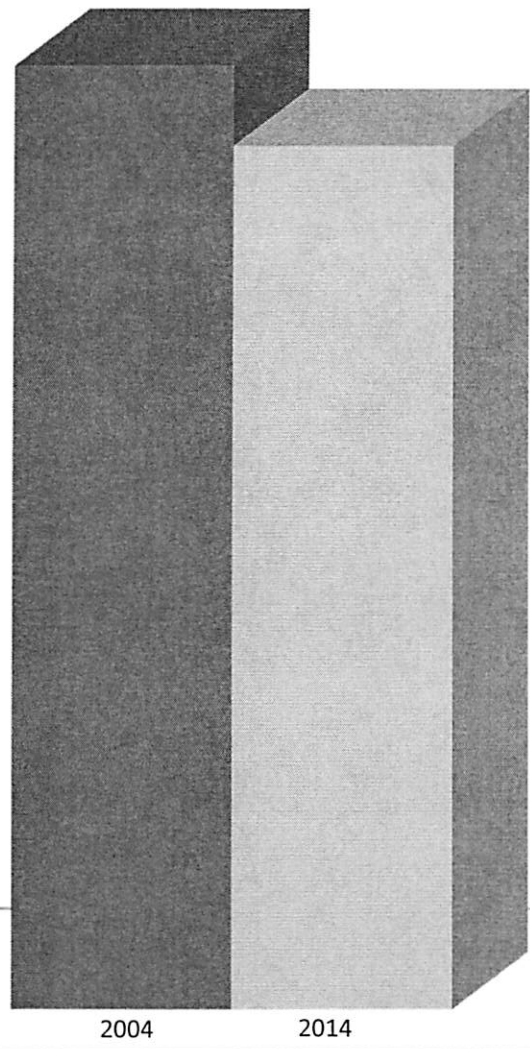
Jahr	Allg. Rücklage	Sonderrücklage
	EUR	EUR
31.12.04	4.054.191	152.298
31.12.05	7.286.077	263.146
31.12.06	9.519.920	313.277
31.12.07	10.491.433	393.611
31.12.08	8.736.956	467.424
31.12.09	13.109.835	534.249
31.12.10	13.068.394	592.748
31.12.11	10.702.467	654.700
31.12.12	12.652.088	696.302
31.12.13	11.715.500	718.511
31.12.14	10.859.156	744.923

Allgemeine Rücklage

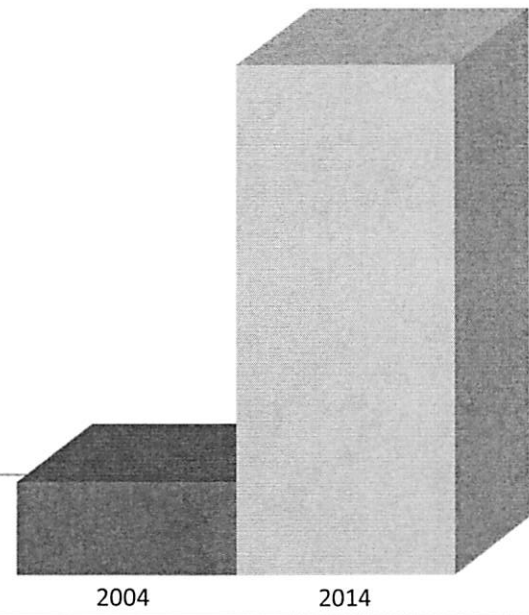




45.000.000
40.000.000
35.000.000
30.000.000
25.000.000
20.000.000
15.000.000
10.000.000
5.000.000
0



Zwischen Ende 2004 und Ende 2014 sank der Schuldenstand im städtischen Kernhaushalt sowie den Regiebetrieben Krematorium, Parkraumbewirtschaftung, Grundstücksmanagement sowie Gebäude- und Energiemanagement um 3,51 Mio. EUR von 41,32 Mio. EUR auf 37,81 Mio EUR. Gleichzeitig stiegen in diesem Bereich die Rücklagen um 18,18 Mio. EUR von 4,08 Mio. EUR auf 22,26 Mio. EUR. Die Rücklagen dienen insbesondere dem Ausgleich künftiger Haushalte und der Finanzierung anstehender Projekte.



Schulden

Rücklagen

Jahresrechnung;

Maßnahmen, die sich über mehrere Haushaltsjahre erstrecken

HHSt. 63000.95700 – GW/RW Schönauer Str. – Tobelstraße

2013	23.840,94 EUR
2014	<u>20.733,11 EUR</u>
Gesamt	44.574,05 EUR